

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Dennis Jahn und Omid Najafi (AfD)

**Verabschiedung der Gebäudegesamtennergieeffizienz-Richtlinie und ihre Folgen**

Anfrage der Abgeordneten Dennis Jahn und Omid Najafi (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 18.04.2024

Die EU-Staaten haben am 12. April 2024 eine Einigung zur sogenannten Gebäudeenergieeffizienz-Richtlinie gefunden. Laut Richtlinie sollen ab dem Jahr 2030 alle Neubauten emissionsfrei sein. In seiner letzten Fassung sieht der Text eine Steigerung der Energieeffizienz für Wohn- und Nichtwohngebäude vor. Konkret sieht die Richtlinie eine Reduktion des durchschnittlichen Primärenergieverbrauchs für Wohnbauten um 16 % (im Vergleich zu 2019) bis zum Jahr 2030 und um 26 % für Nicht-Wohngebäude bis zum Jahr 2033 vor. Bis zum Jahr 2035 soll für Wohngebäude noch eine Minderung von 20 bis 22 % des Primärenergieverbrauches erfolgen. Des Weiteren sollen bis zum Jahr 2040 keine Brennstoff-alimentierten Heizkessel mehr verwendet werden<sup>1</sup>. Ausnahmen sind in dem Text vorgesehen.

1. Welche neuen Auflagen kommen auf Wohngebäude zu?
2. Welche neuen Auflagen kommen auf Nichtwohngebäude zu?
3. Welche neuen Auflagen kommen auf öffentliche Gebäude zu?
4. Welche Auswirkungen auf die niedersächsische Bauwirtschaft erwartet die Landesregierung?
5. Sind die niedersächsischen Bauunternehmen, auch vor dem Hintergrund der Kosten und der Produktion, nach Einschätzung der Landesregierung in der Lage, den Vorgaben der Richtlinie in Bezug auf emissionsfreie Neubauten bis zum Jahr 2030 zu entsprechen?
6. Hat die Landesregierung die Absicht, diese Richtlinie vollumfänglich in Niedersachsen umzusetzen bzw. anzuwenden?
7. Kann die Landesregierung einen Plan vorlegen, um den Gebäudebestand in öffentlicher Hand zeitgemäß zu sanieren, um der Richtlinie nachzukommen?
8. Sieht die Landesregierung Strafen für Eigentümer, die den Vorgaben der Richtlinie nicht Rechnung tragen, vor? In welchen Fällen werden diese gegebenenfalls angewendet, und in welcher Höhe werden diese ausfallen?

---

<sup>1</sup> Neue Vorgaben zur Energieeffizienz von Gebäuden endgültig beschlossen - Europäische Kommission (europa.eu)